

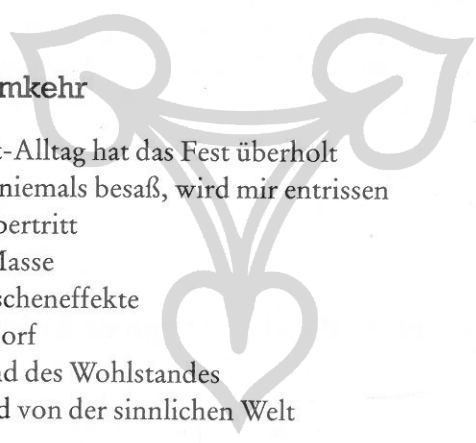
Inhalt

I

Epoché, vom Zusammenbruch der Welt-Bilder

II

Letzte Heimkehr

- 
- | | |
|---|----|
| | 14 |
| 1 Der Zeit-Alltag hat das Fest überholt | 14 |
| 2 Was ich niemals besaß, wird mir entrissen | 16 |
| 3 Grenzübertritt | 17 |
| 4 Graue Masse | 19 |
| 5 Dornröscheneffekte | 22 |
| 6 Denn-Dorf | 23 |
| 7 Die Wand des Wohlstandes | 24 |
| 8 Abschied von der sinnlichen Welt | 26 |

III

Die Revolution, Uhr einer unbekanntten Zeit

- | | |
|---|----|
| 1 Die datumslose Zeit. Die drei Phasen des Aufstandes | 29 |
| 2 Totalitäre Schuld | 35 |
| 3 Die Zeit fließt wieder | 42 |
| 4 Aufhebung der Verdrängung | 46 |
| 5 Zufall, Einbruch aus einer höheren Ordnung | 53 |
| 6 Stunde Null | 56 |

7	Der Umsturz war ein Werk der Toten	63
8	Wir waren gar nicht mehr auf dieser Welt	67
9	Zeitstillstand	72
10	Die anbrechende neue Zeit wird als Öffnung erlebbar	74
11	Überwindung der «angstvollen Selbstbeschützung des Ich»	77
12	Gründe für die friedliche Revolution. Unterschiede zur bisherigen Massenpsychologie	87
13	Die zweite Stunde Null. Der 22. Dezember 1989	97
14	Zwischenschaft	101
15	Literatur hat den Umbruch vorweggenommen	102
16	Entlarvung der «Wirklichkeit» und der Sprache	106
17	Das Unberechenbare ist real, die Welt nicht planbar	112
18	Der große Betrug: Die Absolutmachung des Menschen	114

IV

Telerevolution oder der enteignete Aufstand

1	Pseudowirklichkeit in Ost und West	120
2	Fernsehrevolution und Fernsehbetrug	123
3	Die Wahrheit liegt hinter den Fernsehbildern	126
4	Hungerstreik. Haß und Trägheit der Masse	133
5	Manipulation der Sinne durch die Medien	139
6	Die Aufständischen erlebten den Aufstand am Bildschirm	141
7	Der Prozeß und der Wahn des Diktators	147
8	Der Prozeß als Alibi	150
9	Die totalitäre Unterwelt	153
10	Hinrichtung als postmodernes Kunstwerk	155
11	Fluchterzählung. Der Diktator ohne Bildschirm	157

12	Parallelaktion. Der Staatsstreich	161
13	Erklärungsversuche. Das neue Elend, der neue Widerstand	163
14	Politische Pathologie, die Terroristen	168
15	Fernsehrevolutionäre	171
16	Am Fernsehturm ist die Grenze zur übrigen Zeit	173
17	Tun, was geschieht	180
18	Paradoxien eines neuen Paradigmas: Tod und Absenz machen Geschichte	182
	Verwendete Literatur	189

